## Kultur | Lokales

Leonding, August 2020

**AM RAUSCHENDEN BACH…
Schmieden, Hämmer, Mühlen & Sägen
OÖ Museumssommer 2020**

**Unter dem Motto „OÖ Museumssommer 2020“ präsentiert der Verbund Oberösterreichischer Museen laufend Tipps für Museumsbesuche unter speziellen Themenschwerpunkten. Die zweite Etappe der Museumsreise wendet sich der Wasserkraft zu, die für zahlreiche Betriebe etwa in der Eisenwurzen und im Mühlviertel für den Antrieb von Maschinen sorgte. „Am rauschenden Bach“ lautet dabei das Motto: Rund 25 historische Schmieden, Hämmer, Mühlen und Sägen können in Oberösterreich als Schaubetriebe oder Museen besichtigt werden. Ein Besuch in einem dieser Museen – verbunden mit einer kleinen Wanderung dem kühlen Bachlauf entlang – ist ein perfektes Ziel für einen sommerlichen Tagesausflug mit der ganzen Familie.

Informationen und Museumstipps zum Thema "Am rauschenden Bach" finden Interessierte unter:** [**https://www.ooemuseen.at/museen-in-ooe/ooe-museumssommer-2020**](https://www.ooemuseen.at/museen-in-ooe/ooe-museumssommer-2020)

Viele Jahrhunderte lang machten sich Betriebe in ganz Oberösterreich die Wasserkraft zunutze, um Maschinen anzutreiben und Produktionsprozesse zu optimieren. Etliche Mühlen, Hämmer, Schmieden & Sägen konnten sich als erfolgreiche, weithin bekannte Betriebe etablieren oder aber waren als regionale Dienstleister von Bedeutung. Waren der Klang der Hämmer und das Klappern der Mühlen einst weithin hörbare Zeugen einer florierenden Industrie, so sind sie schon lange verstummt. Doch rund 25 Schaubetriebe oder Museen bieten in Oberösterreich noch Einblick in Produktion und Arbeitsprozesse, sie erzählen von Chancen, Wohlstand und Reichtum, von sich verändernden Arbeitsbedingungen und nicht zuletzt vom Aufschwung und Niedergang einst erfolgreicher Wirtschaftsbetriebe. Das **Museum Arbeitswelt in Steyr** bietet zudem mit der Ausstellung „*Arbeit ist unsichtbar*“ Möglichkeiten zur Auseinandersetzung mit der Gegenwart und Zukunft der Arbeit.

**Hämmer & Schmieden**
Ein Besuch in einem dieser Museen lässt sich zumeist mit kleineren Wanderungen oder Spaziergängen an Themenwegen verbinden – entlang der Bäche, die den „Motor“ dieser Betriebe darstellten und den Antrieb der Wasserräder und Maschinen sicherstellten. Insbesondere die Eisenwurzen-Region hat hier viel zu bieten – so können museale Schaubetriebe aus der **Sensenindustrie** in **Micheldorf**, **Leonstein** und **Scharnstein**, aus der **Messerer- und Feitelproduktion** in **Steinbach an der Steyr** bzw. in **Trattenbach** oder aus dem Bereich der **Nagelschmieden** in **Losenstein** oder **Dambach** besichtigt werden. Aber auch in **Lasberg** mit der **Fürstenhammer Hammerschmiede**, in St. Oswald bei Freistadt mit dem **Hofwieshammer** oder in Bad Wimsbach-Neydharting mit der **Hackenschmiede** laden historische Schmieden zur Besichtigung ein, die als Museum und Schaubetrieb erhalten geblieben sind und die in eine Welt der heißen Eisen und der sprühenden Funken entführen.

**Mühlen & Sägen**

Von zumeist regionaler Bedeutung, aber unentbehrlich für die Versorgung von Mensch und Tier, waren die unzähligen Mühlen und Sägebetriebe, die in ganz Oberösterreich an Flüssen errichtet wurden. Die Mühlen, die über Jahrhunderte bestanden, wurden mit der Erfindung neuer Antriebsmöglichkeiten – Dampfmaschinen, Wasserturbinen und der Elektrifizierung – nach und nach aufgelassen, weil sie unwirtschaftlich geworden waren. Das große Mühlensterben setzte im ausgehenden 19. Jahrhundert ein. In Oberösterreich wurden 10 historische Mühlen in unzähligen Arbeitsstunden von Gemeinden, Vereinen oder privaten Trägern revitalisiert und als Museen erhalten: Ob die **Furthmühle** in Pram, die sich mit neuem Audio-Guide und mit dem im Frühjahr neu gestalteten Fischaufstieg, einem imposanten Mühlrad und zahlreichen Möglichkeiten zum Erleben des Weges vom Korn zu Brot besonders familienfreundlich präsentiert oder das **Freilichtmuseum Hayrl – Mühlendorf Reichenthal**, das neben einer Hausmühle, einer Venezianersäge und besonderen Sammlungen sowie der aktuellen Sonderausstellung „*Alte Handarbeit und Frömmigkeit*“ auch Ausgangspunkt des 10-Mühlen-Wanderwegs ist oder die **Katzensteinermühle** in Weyer mit ihrer besonders idyllischen Lage am Gaflenzbach: Die Mühlenmuseen in Oberösterreich laden ein, einen Tag „am rauschenden Bach“ zu verbringen und allerlei Wissenswertes über deren Geschichte zu erfahren.

**Auf Sommerfrische ins Museum – eine Reise durch die OÖ Museumslandschaft**
Der Verbund Oberösterreichischer Museen, der auf seiner Website Informationen zu rund 300 Museen und Sammlungen aus ganz Oberösterreich bereithält, hat unter dem Motto "*OÖ Museumssommer 2020 - Auf Sommerfrische ins Museum!*" eine Reihe von Museumstipps vorbereitet. Alle zwei Wochen wird ein neues Museumsthema vorgestellt, das Anregungen für spannende Museumsbesuche und Ausflüge mit der ganzen Familie liefert: [www.ooemuseen.at/museen-in-ooe/ooe-museumssommer-2020](http://www.ooemuseen.at/museen-in-ooe/ooe-museumssommer-2020)

Die nächste Station unserer Reise widmet sich Mitte August dem Thema „Glauben & Herrschen“, wenn wir Oberösterreichs Stifte, Burgen und Schlösser besuchen.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Für Fragen und bei Bildwünschen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

**Rückfragehinweis:**

Verbund Oberösterreichischer Museen

Dr. Klaus Landa | landa@ooemuseen.at

Mag.a Elisabeth Kreuzwieser | kreuzwieser@ooemuseen.at

Welser Straße 20, 4060 Leonding

[www.ooemuseen.at](http://www.ooemuseen.at) | [www.ooegeschichte.at](http://www.ooegeschichte.at)
[www.facebook.com/ooemuseen](http://www.facebook.com/ooemuseen) | [www.instagram.com/ooemuseen\_at](http://www.instagram.com/ooemuseen_at)